TSV-Echo



2023

Inhalt

Herzlich willkommen 5
Mitgliederversammlung 2023 6
Baustelle Sportgelände 8
Fit durch den Herbst – Unsere Aktionstage 10
Kinderspieletag 12
Pfingstbaum 13
Tag der offenen Tür 14
Winterwanderung 15
TSV historisch – Die A-Jugend 1979/1980 16
TSV historisch – Wiedersehen nach 30 Jahren 17
Dir ist langweilig? – Hier ist unsere Spartenübersicht 18
Fußball 19
Fußballschule VfL Wolfsburg in Suhlendorf 19
Kinderfußball U7/U8 21
Kinderfußball U9/U10 22
Jugendfußball U16 23
Damen 24
Die Fußball-Ladys on tour - in Wietze 25
Erste Herren 26
Zweite Herren 28
Schiedsrichter 29
Sport für Kids 31
Eltern-Kind-Turnen 31
Kinderfasching 32
SportKids 3-6 Jahre 33
SportKids 6-10 Jahre 34
Leichtathletik 35
Sportabzeichentag 36

Weitere Sparten **40**

Tischtennis 40

Kickboxen 41

Kickboxen – lady-like 42

Volleyball 43

Just for fun 44

functional fit 45

Frauenfitness 46

Triathlon – die White Sharks 47

back on track – Der Lauftreff 51

Zumba 52

Yoga 53

Rückenschule 54

Herzlich willkommen

Wir begrüßen euch wieder sehr herzlich zu unserem TSV-Echo, unserem Rückblick auf unser Sportjahr 2023.

Es ist wieder viel passiert im vergangenen Jahr. So viel, dass man sich beim Schreiben dieser Zeilen selbst wundert, was man über das Jahr so an Artikeln, Fotos, Informationen und Eindrücken zusammengesammelt hat. Manches hat man gar nicht so auf dem Radar und freut sich, dass man nochmal daran erinnert wird.

Das Schmunzeln, was uns bei Erstellen unseres Jahresrückblicks manchmal über die Lippen huschte, wünschen wir auch euch, liebe Leserinnen und Leser.

Außerdem wünschen wir euch natürlich ein gesundes, friedvolles und möglichst auch sehr sportliches Jahr 2024 bei uns im TSV. Die Menge und Vielfältigkeit unserer verschiedenen Sportgruppen bieten für jeden etwas Passendes. Traut euch und kommt einfach mal vorbei !

Euer Vorstandsteam



v.l.n.r. Jörn Zahrte *(Kassenwart)*, Jörn Geißler *(Jugendleiter)*, Philipp Kahl (*Schriftführer*),
Lisa Feuerherdt (*2. Vorsitzende*), Dennis Podleska (*3. Vorsitzender*), Sebastian Pengel (*Sozialwart*),
Katja Bäther (*Spartenleiterin Breitensport*), Moritz Gröfke (*1. Vorsitzender*)

Das TSV-Echo gibt es übrigens auch als PDF-Version in Farbe zum Lesen auf PCs, Tablets und Smartphones. Ihr findet es zum Download auf unserer Internetseite www.tsv-suhlendorf.de

Spitze bei Sportabzeichen

Jahresversammlung des TSV Suhlendorf / Langjährige Mitglieder geehrt

Suhlendorf – Rekorde sind das Salz in der Suppe. „Damit können wir hier im Sportverein nicht unbedingt aufwarten“, begrüßte Moritz Gröfke, Vorsitzender des TSV Suhlendorf, die Mitglieder jetzt zur Jahreshauptversammlung. „Aber ich will versuchen, mit einer möglichst kurzen Versammlung einen neuen Rekord aufzustellen.“

Es ging dann auch recht zügig durch die Tagesordnung. Gröfke verzichtete auf einen Rückblick und schaute mit Zuversicht auf die kommende Zeit und die anstehenden Vorhaben. Das größte Projekt wird nicht nur die Sanierung der Laufbahn sein, sondern die ganze Umgestaltung des Sportgeländes im Rahmen der Dorfentwicklung (AZ berichtete). Der Vorsitzende dankte Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel und Samtgemeindebürgermeister Michael Widdecke für die gute Zusammenarbeit auf beiden kommunalen Ebenen. Für die Umsetzung des Projekts warte man noch auf die Förderungszusage.



Der dritte Vorsitzende Dennis Podleska (links) und der erste Vorsitzende Moritz Gröfke (3. von links) zusammen mit den geehrten Mitgliedern. FOTO: BLEUEL

Angeschafft werden sollen für den Sportplatz auch versenkbare Beregner. „Wir können den Rasen damit effizienter und sparsamer bewässern und entlasten den Platzwart“, kündigte Gröfke eine weitere Maßnahme an. Diese soll ergänzt werden durch eine Aktualisierung der Bandenwerbung oder ein Online-Sportangebot und die Einrichtung eines Fanshops.

Gröfke zeigte sich erfreut über die große Bereitschaft zur Übernahme von Ehrenämtern und den rot-weißen Zusammenhalt. „Wir haben einen tollen Verein.“ Davon war auch Tina Wiese überzeugt, die bei der Sportabzeichen-Abnahme auf schwierige Bedingungen im vergangenen Jahr hinwies. Doch zur Entgegennahme der Urkunden für das Sportabzeichen konnte sie die halbe Versammlung nach vorn bitten. „Dass wir Suhlendorfer bei den Sportabzeichen im Kreis immer mit vorn sind, haben wir Tina zu verdanken“, betonte Gröfke anerkennend.

Für ihre langjährige Treue zum TSV wurden Imke Meyer und Gisela Fricke-Radtke für 25 Jahre sowie Hans-Joachim Weissert und Andreas Groth für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Eine Sonderauszeichnung erhielten die Damenfußballerinnen als Team. Die Truppe spielt seit 2015 nahezu unverändert zusammen und wurde im vergangenen Jahr Kreismeister in der B-Juniorenklasse.

Zur Sportlerin des Jahres wurde Nicole Lohmann-Harnisch ernannt. Mit großem Engagement habe sie den Volleyball in Suhlendorf vorangebracht und stehe auch allen anderen Aktivitäten im Verein positiv und hilfreich gegenüber, lobte Gröfke. Er überreichte ihr den begehrten Wanderpokal – und so war die Tagesordnung nach etwa einer Stunde nahezu vollständig abgearbeitet. Ob damit allerdings ein neuer Rekord erreicht war, blieb an diesem Abend unbeantwortet. Trotzdem freuten sich alle schon auf das folgende traditionelle Essen mit „Wöbse-Klöpsen“. bl



Zur Sportlerin des Jahres wurde feierlich Nicole Lohmann-Harnisch gekürt.

Nicole ist Herz und Seele der Volleyballsparte und hält die organisatorischen Fäden in der Hand.

Die Volleyballsparte ist seit vielen Jahres fester Bestandteil des TSV und nimmt neben dem Training auf unserer Beach-Anlage oder in der Sporthalle regelmäßig in der Hobbyliga an Wettkämpfen teil.

Herzlichen Glückwunsch, Nicole ☺



Der Ehrenamtsbeauftragte des Fußballkreises Heide-Wendland, Gisbert Stevens (links), überreicht Jörn Zahrte, Jörn Geißler und Markus Bremer die Jugendleiter-Ehrenzeichen. Zu den ersten Gratulanten gehört der Vorsitzende des TSV Suhlendorf, Moritz Gröfke. FOTO: BLEUEL

Drei auf einen Schlag

Suhlendorfer Fußballer-Trio ausgezeichnet

Suhlendorf – Als Ehrenamtsbeauftragter des Fußballkreises Heide-Wendland ist Gisbert Stevens in diesen Wochen viel unterwegs. Beim TSV Suhlendorf nahm er nun eine eher ungewöhnliche Auszeichnung vor.

„Das mache ich auch nicht alle Tage", staunte und freute sich Stevens über die Ehrungen von gleich drei Fußballern des TSV Suhlendorf. Er zeichnete den langjährigen Coach Markus Bremer für dessen fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit mit dem sogenannten Jugendleiter-Ehrenzeichen in Bronze aus.

Das silberne Ehrenzeichen für zehnjähriges Engagement erhielt Jörn Zahrte, der 2012 die JSG Wipperau ins Leben gerufen hatte und lange Zeit Jugendleiter des TSV Suhlendorf war. Ebenfalls eine Auszeichnung in Silber erhielt Zahrtes Nachfolger Jörn Geißler, der seit anderthalb Jahren dieses Amt bekleidet und seit Langem auch als Trainer aktiv ist.

Das Trio kümmert sich unter anderem um die Belange der JSG Wipperau, führt die Kleinsten spielerisch an den Fußball heran und begleitet sie von Altersklasse zu Altersklasse bis zum Männer- und Frauenbereich.

„Mit jedem Jahr, in dem den Nachwuchskickern ein Trainer oder Betreuer zur Verfügung steht, profitiert der Jugendfußball von der Arbeit der Ehrenamtlichen", lobte Stevens. Er wolle sich zukünftig dafür einsetzen, dass die lange Zeit bis zur Ehrenzeichenvergabe verkürzt werde. ub/am



Ebenfalls ausgezeichnet: Die Fußball-Damen des TSV

Baustelle Sportgelände

Unsere Sportanlage gehört ohne Zweifel zu den attraktivsten Anlagen in der Region. Damit dies auch so bleibt, haben wir als Verein in den letzten Monaten viel Arbeit und Geld investiert. Neben den turnusmäßigen Arbeitseinsätzen zur Pflege der Anlage sowie den unzähligen Stunden unserer Platzwarte und der „Freitagsrunde“ konnten wir so einige Projekte umsetzen.

Der Bau der Outdoorsportgerätes liegt zwar schon ein wenig länger zurück, kann aber als Startpunkt der Erneuerungen angesehen werden.



Durch den Einbau von Versenkregnern auf dem A-Platz können wir in Zukunft effizienter in der Nacht bewässern. Dies spart nicht nur Wasser ein, sondern vereinfacht vor allen die Arbeit für das Rasenpflegeteam, dass die Bewässerung nun bequem von zu Hause per App regeln kann. Möglich war dieses Projekt nur durch umfangreiche Zuschüsse durch den Landessportbund, den Landkreis sowie die Samtgemeinde. Für das Jahr 2024 laufen bereits die Förderanträge, um auch den B- Platz mit Versenkregnern auszustatten.



Durch ein gesondertes Förderprogramm des Landessportbundes konnten wir diverse Kleinmaßnahmen zur Einsparung von Energie umsetzen. So wurde die Beleuchtung im Vereinsheim auf LED umgestellt und durch die Installation eines Balkonkraftwerkes produzieren wir jetzt sogar unseren eigenen Strom.



Durch die Zusammenarbeit mit einen neuen Produktionspartner konnten wir die Bandenwerbung für die werbenden Unternehmen deutlich attraktiver gestalten und somit einige neue Partner gewinnen. Zusätzlich haben auch einige Bestandkunden haben die Werbebanden erneuert. Dies sieht nicht nur viel besser aus, sondern sorgt auch für zusätzliche Einnahmen in den nächsten Jahren.



Vielen Dank an die fleißigen Hände und Köpfe die diese Projekte möglich gemacht haben.



Das größte Projekt steht uns aber in diesem Jahre erst noch bevor, denn neben der bereits oben erwähnten Erweiterung der Versenkregneranlage auf den B- Platz wird in 2024 das Sportgelände zur Großbaustelle.

Im Rahmen eines Großprojektes wird zunächst der löcherige Parkplatz erneuert. Im Verlauf des Jahres wird dann die Laufbahn vollständig erneuert, da sie leider zunehmend starke Unebenheiten aufweist.
Ein weiterer neuer Blickfang wird ein neues kleines Multifunktionsspielfeld zwischen dem Parkplatz und dem B-Platz. Ein paar weitere kleine Veränderungen wird es noch geben. Lasst euch überraschen ;-)

Sicherlich wird es während der Bautätigkeiten im Jahresverlauf zu kleineren und größeren Einschränkungen kommen. Wir haben aber allen Grund, uns auf das Ergebnis zu freuen.

Großer Dank vorab geht an unsere beiden Bürgermeister Michael Widdecke (Samtgemeinde Rosche) und Hans-Heinrich Weichsel (Gemeinde Suhlendorf), ohne die die Durchführung dieses Projektes nicht möglich wäre.

Fit durch den Herbst – Unsere Aktionstage

Auch in diesem Jahr haben wir uns als Abwechslung für alle Mitglieder mehrere Aktionen ausgedacht und diese unter dem Motto „Fit durch den Herbst“ zusammengefasst.



Das war unser Programm



Sieger Karsten „Kalli“ Kalweit mit den Platzierten beim Dart-Turnier

Outdoor-Fitness! Wir haben die neuen Geräte ausprobiert.



Boule haben wir auch wieder gespielt und dabei viel Spaß gehabt.



Kinderspieletag

Am 23. September fand der zweite Kinderspieletag vom TSV Suhlendorf auf dem Vereinsgelände statt. Wie auch bereits in 2021, wurde die Veranstaltung sehr gut angenommen und konnte vielen Kindern einen bewegungs- und abwechslungsreichen Nachmittag bieten. Ungefähr 85 Kinder bis 12 Jahre probierten sich an 10 verschiedenen Stationen aus, an denen sie werfen, fangen, balancieren, klettern, hüpfen, schießen, kriechen oder rennen mussten.



Nach dem Absolvieren aller Aufgaben, gab es für jede/n Teilnehmer/in eine kleine Überraschung. Zusätzlich konnte sich auf der Auge & Ohr - Hüpfburg oder in einer Spieleecke ausgetobt werden. Für alle Besucher/innen des Tages wurde Kaffee und Kuchen angeboten, sodass eine Stärkung zwischendurch möglich war.





Lisa Feuerherdt

Pfingstbaum

Eine liebgewonnene Tradition des TSV ist das Aufstellen eines Pfingstbaumes.

Auch in diesem Jahr haben sich tapfere Frauen und Männer auf die Suche nach der schönsten Birke im Umkreis gemacht und sie stilecht rot-weiß geschmückt am Sportplatz aufgestellt.

Danke für das schöne Bild !





Beim Tag der offenen Tür am 15. April gewährt der TSV Suhlendorf Einblicke in Sporthalle, Vereinsheim und Schultrakt und bietet unter anderem Boule an. FOTOS: PRIVAT

Von Boule bis Kickboxen

TSV Suhlendorf stellt sein Sportangebot vor

Suhlendorf – Tag der offenen Tür beim TSV Suhlendorf. Am Sonnabend, 15. April, wird der Verein erwachsenen Interessierten Einblicke gewähren in Sporthalle, Vereinsheim und Schultrakt. Die Übungsleiter stellen sich vor und bieten in allen Trainingsstätten des TSV jeweils 45-minütige Sporteinheiten an.

So wartet der Verein mit Volleyball und Tischtennis, aber auch mit Boule auf. Zudem kommen mit Zumba, Steppaerobic und einem kleinen Highlight auch die tänzerischen Elemente nicht zu kurz. Functional Fitness, Just for Fun, Nordic Walking, Einheiten aus der neu gegründeten Triathlon-Gruppe, Kickboxen und Yoga-Einheiten stehen auf dem Programm. Die Dart-Scheiben sind im ganztags geöffneten Vereinsheim aufgebaut. Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag gesorgt.



Auch Kickboxen steht auf dem Programm.

Der TSV begrüßt seine Gäste um 10 Uhr im Vereinsheim. Dort tragen sie sich für die Teilnahme an den gewünschten Sporteinheiten ein. Ein gemeinsamer Abschluss ist gegen 16 Uhr geplant.

Weitere Infos unter www.tsv-suhlendorf.de oder per E-Mail unter: katja.baether@t-online.de.

Winterwanderung

Katja hatte die tolle Idee, mal eine Winterwanderung beim TSV zu etablieren. So startete Sie Im Dezember 2022 den ersten Versuch.

So ging es für die knapp 20 Zwei- und 3 Vierbeiner bei in der Tat ziemlich winterlichen Temperaturen vom Start am Handwerksmuseum durch den Wald grob Richtung Ostedt. Auf dem Weg wurden direkt die neuen Sportgeräte nahe des Weges beäugt. Einen Praxistest wollte dann aber doch keiner der Wanderinnen und Wanderer wagen.



Außerhalb des Ortes ging es durch den neuen Windpark, der sich hier noch in Entstehung befand. Diese riesigen Bauwerke mal aus allernächster Nähe zu betrachten, war schon sehr faszinierend.



Vor Ostedt ging es dann rechts weg Richtung Klein Ellenberg und zum Ilkenberg, wo schon ein Fahrzeug mit kalten (brrrr) und warmen (mmhhhh) Getränken wartete.



In einer großen Schleife ging es dann wieder Richtung Suhlendorf und zum Sportplatz, wo der Tag bei einem kleinen Feuerchen und warmen Würstchen ausklang.

Ein wirklich schöner Tag in geselliger Runde. Eine Wiederholung ist fest geplant. Diese hat auch Anfang 2024 bereits stattgefunden und war ein voller Erfolg mit deutlich mehr Teilnehmern.

Und da die Zeit bis zum nächsten Winter noch so lang ist, wird schon leise und hinter vorgehaltener Hand über eine Sommerausgabe der Winterwanderung nachgedacht ☺

TSV historisch – Die A-Jugend 1979/1980

Sie verschoben Urlaube, verzichteten auf Bundesliga-VIP-Karten und scheuten nicht die weite Anreise. Die früheren A-Jugend-Fußballer des TSV Suhlendorf wollten sich dieses Wiedersehen nicht entgehen lassen. Sie hatten sich schließlich teilweise für 40 Jahre aus den Augen verloren.
Acht Kicker des Bezirksligaaufsteigers von 1979/80 kamen zum großen Wiedersehen und feierten ein gemütliches Beisammensein in einem Uelzener Restaurant.



oben von links: Ho. Clasen, Ha Clasen, C. Tewes, K.-H. Bülow, C. Moritz, P. Mißner, M. Garz, G. Millat
unten von links: D. Christmann, U. Kramüller, K.-D. Paddags, U. Behn, D. Meyer, J. Gröfke

Die Mannschaft wurde damals verstärkt durch drei Spieler des SV Rosche und schaffte ohne Probleme den Klassenerhalt. Nach sehr erfolgreicher Hinrunde (das Team lag auf dem 4. Tabellenplatz) landeten die Rot-Weißen am Ende im gesicherten Mittelfeld. Fußballinteressierten aus dem Kreis Uelzen dürfte besonders „Behni“ (Uwe Behn) ein Begriff sein. Er wurde mit Teutonia Uelzen in den 80er Jahren zweimal Bezirkspokalsieger (unter anderem mit Trainer Rainer Zobel) und spielte für den Stadtrivalen SC 09 in der Verbandsliga (damals 4. Liga).

Es wurden bei dem Treffen sehr viele Erinnerungen ausgetauscht. „Die Wiedersehensfreude war bei allen sehr groß“ berichteten die Initiatoren und damaligen TSV-Kicker Christian Tewes und Carsten Moritz. Teilweise haben sie sich über vier Jahrzehnte nicht gesehen. Wie sehr den Ex-Spielern diese Zusammenkunft am Herzen lag zeigt die Tatsache, dass sogar ein geplanter Urlaub verschoben wurde oder auf VIP-Karten für das Zweitligaspiel des FC St. Pauli gegen Schalke 04 verzichtet wurde. Bei allen ist immer noch eine große Verbundenheit zum Fußball, zwar auch meist nur als Zuschauer, vorhanden zeigten sich Tewes und Moritz erfreut über das große Interesse.



Die Anreise erfolgte aus Niedersachsen Sachsen-Anhalt Hamburg Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen. Den Abend beendeten die Routiniers mit einem Bummel durch die Uelzener Kneipenszene.
Da die Begeisterung sehr groß war wurde ein baldiges Wiedersehen vereinbart.

TSV historisch – Wiedersehen nach 30 Jahren

Wir von unserer Skatrunde (Dirk, Stefan, Knicki, Fetze und Lulu) machen öfters mal eine gemeinsame Tour über ein paar Tage irgendwohin. So waren wir u. a. schon mal zum Karneval nach Köln, zum Bremer 6-Tage-Rennen und auch zum Oktoberfest in München!

Dieses Mal hat es uns nach Bamberg verschlagen.
Und extra dafür hat jeder von uns ein TSV-Sweatshirt dabeigehabt, damit man unsere Verbundenheit zum TSV erkennen konnte! Vom 07. – 11. Oktober 2023 haben wir die wunderschöne Studentenstadt besucht.

Neben vielen Sehenswürdigkeiten, besonders in der Altstadt, haben wir natürlich auch das dortige Rauchbier bei einer Brauereibesichtigung probiert. Es ist für einen Norddeutschen geschmacklich dann doch schon gewöhnungsbedürftig und etwas anderes als unser norddeutsches Pils.



Um vor Ort aber auch fachmännisch ortskundig richtig gut betreut zu werden, haben wir vorher den Kontakt zu einem ehemaligen Suhlendorfer aufgenommen. Unserem ehemaligen I. Herren-Trainer und damaligen Alt-Herrenspieler **Jochen Bendig** !
Und er hat uns alle wiedererkannt und wir ihn auch!

Mit ihm gemeinsam haben wir über alte Zeiten gesprochen und einen wunderschönen Abend miteinander verbracht.
Ihm haben wir auch die Idee zu verdanken, das Fußball-Bundesligaspiel Bayern München gegen den SC Freiburg besucht zu haben (klarer überlegender Sieg mit 3:0 für Bayern). Ein wirklich tolles Erlebnis war das.



Wir danken Jochen an dieser Stelle noch einmal für seine Unterstützung und Mitwirken.
Es war eine rundum gelungene Fahrt!
Abschließend haben wir uns noch vor unserer TSV-Bande in unserem Mühlenstadion mit unseren Shirts bei einem Heimspiel fotografiert!



Andreas „Lulu“ Ludolphs

Dir ist langweilig? – Hier ist unsere Spartenübersicht

Hier siehst du mal all unsere Sparten auf einen Blick:

Sparte:	Tag:	Uhrzeit:	Ort:	Ansprechpartner:
Fitness Frauen	Montag	19:00	Halle	Birgit Schulz
Functional Fit	Montag	20:00	Halle	Susanne Puttnat
Basketball	Dienstag	16:30	Halle	Tristan Schenkel
Kick-Boxen gemischt	Dienstag	18:00	Kickboxraum Schule	Julius Franke
Präventiv-Gymnastik	Dienstag	18:30	Halle	Birgit Schulz
Just for Fun	Mittwoch	17:30	Halle	Tina Wiese
Lauftreff	Mittwoch	18:00	Sportplatz	Kersten Feuerherdt
Triathlon	Mittwoch	18:00	Sportplatz	Moritz Gröfke
Yoga	Mittwoch	18:00	Yogaraum Schule	Katja Bäther
Rückenschule	Mittwoch	19:00	Halle	Martina Kloppotek
Kick-Boxen Mädchen/ Frauen	Donnerstag	18:00	Kickboxraum Schule	Astrid Jansen-Kuhnke
Volleyball	Donnerstag	19:00	Halle / Beachfeld	Andreas Harnisch
Zumba	Freitag	18:00	Halle	Nicole Zahrte
Tischtennis	Freitag	19:00	Halle	Claas Kupke
Für Kids				
Kinderturnen	Dienstag	15:30	Halle	Lisa Feuerherdt
Sport Kids 3-6	Montag	15:30	Halle	Sonja Grützmacher
Sport Kids 6-10	Montag	16:30	Halle	Tina Wiese
Leichtathletik	Montag	17:30	Halle	Tina Wiese
Fußball				
Fußball U7/ U8	Freitag	15:00	Sportplatz/ Halle	Anja Krüger
Fußball U9	Freitag	16:00	Sportplatz/ Halle	Thorsten Niemann
Fußball U10	Freitag	17:00	Sportplatz/ Halle	Dennis Franz
Fußball U16	Montag / Mittwoch	18:30	Sportplatz	Andy Bremer
Fußball Damen	Montag / Mittwoch	18:30	Sportplatz	Markus Bremer
Fußball 1. Herren	Dienstag/ Freitag	19:00	Sportplatz	Stephan Lindemann

Fußball

Fußballschule VfL Wolfsburg in Suhlendorf



Viel Spaß in der VfL-Fußballschule

24 Jungen und Mädchen im Alter zwischen sechs und 13 Jahren haben beim TSV Suhlendorf die Fußballschule des VfL Wolfsburg besucht. Sie hatten an drei Camp-Tagen viel Spaß mit dem runden Leder. Trainer des VfL betreuten täglich zwei abwechslungsreiche Übungseinheiten. Kleinere Spiele abseits des Fußballplatzes kamen noch dazu. In der Mittagspause konnten sich die Kids bei leckerem Essen stärken. Der TSV zollte seinem Jugendleiter Jörn Geißler großes Lob, der sich „sehr für die Durchführung des Camps eingesetzt und viel Zeit und Mühe investiert hat". Zudem haben Mütter der teilnehmenden Fußballkinder besonders während der Mittagspausen „fleißig mit angepackt", erklärte das TSV-Vorstandsmitglied Jörn Zahrte. FOTO: PRIVAT



Hatte gut lachen. Organisator Jörn Geißler hatte alles im Griff

.















Kinderfußball U7/U8

„Das wilde durcheinander“ – so müsste diese Seite eigentlich heißen !

Freitags, immer von 15 bis 16 Uhr kann man derzeit eben jenes wilde Durcheinander in der Turnhalle oder auf dem Sportplatz sehen. Die Kinder der U7/U8 der JSG Wipperau/ TSV Suhlendorf trainieren da und lernen kennen, was Fussball spielen heißt.

Die Kinder werden spielerisch an die Regeln des Fußballs herangeführt.
Unsere Mannschaft hat im Moment 9 Spieler im Alter von 5 bis 7 Jahren.
Im Sommer haben wir an 2 Festivals (kleine Turniere) teilgenommen und so die ersten Wettkämpfe bestritten. Zwar mit mäßigen Erfolg, aber die Kinder hatten Spaß. Und Spaß am Fußball und an der Bewegung ist unser Hauptziel!

Jetzt im Winter haben wir bisher nur an einem Festival teilgenommen. Es sieht alles noch sehr wild und unstrukturiert aus, aber nach jedem Festival freuen sich die Kinder auf ein Neues.

Mit der U9 hatten wir eine Weihnachtfeier bei der Mühle in Suhlendorf und haben so das alte Jahr ausklingen lassen.

Am 12.01.24 haben wir wieder das Training aufgenommen und ich hoffe wir werden bis noch ein paar Festivals bestreiten, bevor es wieder nach draußen geht.

Hat dein Kind Lust auf Fußball du ist bis 8 Jahre alt? Dann kommt doch gern freitags um 15 Uhr vorbei und schau dir das wilde durcheinander an.

Viele Grüße von der JSG Wipperau
sagen Marlon und Anja Krüger



Kinderfußball U9/U10

Ein kleiner verschworener Haufen zieht durch die Festivals der Region

Für die Kids des Jahrgangs 2015 (und jünger) heißt es beim Fußball „Spaß und Freude voran“. Unsere U9 der JSG Wipperau hier in Suhlendorf ist ein kleiner verschworener, manchmal auch etwas verrückter Haufen von bis zu sieben Kindern, die aktuell die ersten Schritte auf dem Weg zur Fußballerin und zum Fußballer gehen. Immer freitags zum Start ins Wochenende „trainieren“ wir in Suhlendorf – aktuell von 16:00-17:00 Uhr in der Halle, etwa ab März wieder von 15:30-16:30 Uhr draußen auf dem grün-weißen Rasen. Das Training ist vor allem dazu da, den Kindern spielerisch in kleinen Spielen oder einfachen Übungen die ersten Schritte mit dem Ball am Fuß zu zeigen. Dabei steht der Spaß im Vordergrund. Die „Wettbewerbe“ mit anderen Teams finden dabei 14-tägig in Festivals statt. Hier gilt es, mit anderen Mannschaften zusammen auf kleine und große Tore, auf kleinen und größeren Feldern kurze Wettbewerbsspiele auszutragen – und auch hier zählt nicht jeder so genau jedes Tor mit, aber jedes Tor wird von den Spielerinnen und Spielern, den Trainern, den Eltern und Großeltern besonders laut bejubelt. Es zählt am Ende nicht das Ergebnis, sondern die Freude und der Spaß am Fußball – und Spaß und Freude haben wir!

Also, wenn Du im Jahr 2015 geboren bist, Fußball für Dich mehr als nur ein 0:1 sein soll, wenn Du vor allem mit Freunden zusammen schöne, lebendige und teils auch etwas wilde Fußballspielchen spielen möchtest, dann bist Du bei uns genau richtig! Verstärkung jeder Art können wir gut gebrauchen!

Viele Grüße von der U9 der JSG Wipperau

das Trainerteam
Tjade und Thorsten Niemann



Im Jahrgang über der U9 haben wir auch noch eine U10-Mannschaft im Rennen, die von Dennis Franz betreut wird und ebenfalls mit viel Spaß und guter Laune die Sportplätze des Landkreises unsicher macht.

Jugendfußball U16

Wir sind die ältesten Jugendfußballer beim TSV Suhlendorf. Wir sind eine nette Truppe, die sich gut versteht.

Ich, Andy Bremer, bin selbst nicht viel älter als meine Spieler und deshalb Trainer geworden weil die Jungs auf mich zu gekommen sind und mich gefragt haben ob ich es machen möchte. Da habe nicht lange überlegt und direkt „Ja“ gesagt.

Mir macht es sehr viel Spaß mit den Jungs. Klar haben wir als Mannschaft Höhen und Tiefen gehabt, zum Beispiel wie das Spiel gegen Bevensen. Dies war ein sehr schönes Spiel und haben gut als Mannschaft zusammen gespielt aber es gab auch Spiele wie gegen JSG Ilmenautal, wo wir überhaupt nicht ins Spiel gefunden haben und daher verloren haben.

Ich arbeite viel mit dem Team zusammen um so viele Spiele zu gewinnen wie möglich. Klar steht aber auch bei uns der Spaß im Vordergrund. Und Gewinnen macht eben am meisten Spaß, daher geben wir alles!

Ich bin nicht der Erfahrenste, aber ich gebe mein bestes den Jungs viel beizubringen.

Ich bin dabei zum Glück nicht alleine. Ich habe die Unterstützung von meinem Vater Markus Bremer, dem Trainer der Damen-Mannschaft. Wir sind grade in der Vorbereitung auf die Rückrunde, weil wir als Team aufsteigen wollen. Wir wissen, dass es schwer wird aber wir werden uns verbessern.

Die Spieler und ich als Trainer geben dafür unser Bestes.

Andy Bremer

Damen

Die Damenmannschaft und wir, das Trainer-Team, möchten uns noch einmal herzlich bedanken für die Auszeichnung zur Mannschaft des Jahres bei der letzten Mitgliederversammlung. Wir haben uns riesig darüber gefreut! Jetzt aber zum Fußballerischen:

Was für eine erste Saison 22/23 als Damenmannschaft.
Uns ist bewusst gewesen, dass es eine schwere Aufgabe sein, wird als junge Damenmannschaft gegen Mannschaften, die deutlich mehr Erfahrung haben, zu spielen. Aber wir wollten uns beweisen, dass wir mithalten und vielleicht die ein oder andere Mannschaft etwas zu ärgern können, was uns mit dem zweiten Tabellenplatz auch wirklich gut gelungen ist.

Leider mussten wir uns im Pokalhalbfinale gegen die SG Bodenteich/Soltendieck geschlagen geben. Der Spiel verlauf war auf Augenhöhe, es hätte eigentlich keinen Gewinner geben dürfen. Im Neunmeterschiessen brauchten wir etwas Glück, was wir leider nicht auf unserer Seite hatten. Somit mussten wir uns 4:2 geschlagen geben.
Die Enttäuschung ist groß gewesen, aber wir waren im Großen und Ganzen stolz auf die Leistung der Truppe. Es wird nicht das letzte Mal sein, dass wir ins Pokalfinale eingezogen sind.

Bevor die Vorbereitungen los ging für die Saison 23/24 hat uns Elisa Winkelmann verlassen und hat sich der SG Ripdorf/Uhlen-Kickers angeschlossen. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und bleib gesund. Im Gegenzug dürfen glücklicherweise drei Neuzugänge begrüßen: Freyja Six , Veronkia Levin und Ania Sommerfeld. Herzlich Willkommen.



In der jetzigen Saison 23/24 läuft alles super. Wir befinden uns aktuell auf dem ersten Tabellenplatz und stehen im Pokalhalbfinale. Wir wollen alles versuchen, um in dieser Saison das bestmögliche rauszuholen. Hoffentlich ist das Glück in dieser Saison auf unserer Seite.

Am 27.01.24 waren wir zum Hallenturnier nach TSV Wietze eingeladen. Wie wir uns dort geschlagen haben, könnt Ihr auf der nächsten Seite lesen. Für uns war es ein gutes Vorbereitungsturnier, bevor wir am 03.02.24 zur Hallenkreismeisterschaft nach Wrestedt fahren, um dort als Außenseiter (AZ Artikel) um die Hallenkreismeisterschaft zu spielen.
Die Saison startet dann voraussichtlich am 16.03.24 mit dem Pokalhalbfinal-Hinspiel.

Bedanken möchte ich mich bei meiner Frau Martina Bremer und bei meinem Sohn Andy für die Unterstützung und auch bei der U16 für das gemeinsame Training. Bei unserem Jugendleiter Jörn Geißler möchte ich mich bedanken für seine Unterstützung und Bereitschaft, uns jederzeit zu Unterstützen.

Markus Bremer

Die Fußball-Ladys on tour - in Wietze

Die Einladung vom TSV Wietze zum Hallenturnier (27.02.2024) kam uns sehr gelegen, da wir eine Woche später am 03.02.24 die Hallenkreismeisterschaft haben.
So haben wir dieses Turnier als Vorbereitung gesehen. Wir sind in das Turnier gegangen um unseren Spaß zu ha-ben, zwar leider ohne eine gelernte Torhüterin aber das war uns egal.

Das erste Spiel konnten wir für uns entscheiden und 1:0 gegen SV Germania Grasdorf gewinnen. Die Freude war riesig.
Im zweiten und dritten Spiel haben wir jeweils 1:1 gespielt. Das ein oder andere mal blieb uns da Herz etwas ste-hen, da unsere Torhüterin alles mit den Füßen geklärt hat, das ein oder andere mal dachte man sie macht es schon ewig.



Auch das vierte spiel konnten wir für uns entschei-den und den TUS Eversen-Sülze besiegen.
Im letzen Spiel gegen den ASV Fassberg taten wir uns sehr schwer. Das 0:0 hat uns aber ins gereicht, um ins Halbfinale einzuziehen, wo dann Gastgeber TSV Wietze auf uns wartete.

Mit einer richtig starken Mannschaftsleistung konnten wir das Halbfinale mit 3:0 gewinnen. Damit hat nie-mand gerechnet dass wir bei diesem Turnier ins Finale kommen.
Dann war soweit: Das Finale stand an. Gegner war der Post SV Hannover. Das Spiel ist auf Augenhöhe gewesen beide Mannschaften wollten das Finale gewinnen, es gab aber lei-der keinen Gewinner in den 12 Minuten, es ging 0:0 aus. Somit stand das 9 Meterschiessen an, wo wir leider mit 3:0 verloren haben.
Man muss die Torhüterin von Post SV Hanno-ver wirklich loben für ihre Leistung im Finale.

Die Freude war riesig, dass wir überhaupt ins Finale gekommen sind. Wir wollten an diesem Tag einfach Spaß haben (und den hatten wir), haben neue nette Mannschaften kennengelernt und tollen Fußball gezeigt.
Ein großes Dankeschön an den Ausrichter TSV Wietze



Erste Herren

In der Saison 2022/2023 ging es in erster Linie darum, einige Jugendspieler aus der JSG Wipperau zu integrieren und den Jungs so viel Spielpraxis wie möglich zu geben, um sie an den Herrenfußball zu gewöhnen. Das ganze immer mit dem bestmöglichen Erfolg, damit die Mannschaft weiterhin Freude und Ehrgeiz entwickelt. Am Ende der Saison konnten wir mit unserem souveränen 8. Platz durchaus zufrieden und jeder einzelne stolz auf seine gebrachte Leistung sein, denn selbstverständlich ist diese Leistung nicht gewesen.
Deshalb Hut ab, Jungs.

Die zweite Jahreshälfte begann dann im Sommer mit der Saison 2023/2024, in der es darum ging, das Geleistete aus dem Vorjahr mindestens zu bestätigen oder sogar zu toppen.
Diese Herausforderung sind wir mit einigen neuen Gesichtern, wie zum Beispiel Pablo Kunter und Hendrik Beck angegangen, die unseren jungen Spielern mit ihrer Erfahrung nochmals unterstützen sollen. Gerade was die jüngeren Spieler angeht, die in ihre zweite Herrensaison gehen, werden nach vielen Hochs auch mal einige Niederschläge erleben, denn das zweite Herrenjahr ist meist das schwierigere, weil jeder weiß, wozu die Jungs imstande sind und jeder das Beste erwartet. Dies gilt es zu bestätigen und am Ball zu bleiben.

Gekommen, um zu bleiben

TEAM-CHECK Suhlendorf profitiert von Talenten und Teamgeist, leidet aber unter Aussetzern



Seit zehn Jahren ein Suhlendorfer: Yeshe Warnecke (links gegen Teutonias Nadir Chriki) fühlt sich pudelwohl.



Spielerisch haben sich die Roten auch dank der jungen Neuzugänge weiterentwickelt. Allerdings sind die Leistungen noch zu schwankend mit Aussetzern wie gegen Wriedel (0:7) oder Wrestedt/St. (1:7). FOTOS: DE LA PORTE, B. KLINGEBIEL

VON AREK MARUD

Suhlendorf – Besondere Spiele, unvergessliche Momente, Stärken und Schwächen. In der AZ-Serie Team-Check blicken Kapitäne der Uelzener Teams in der 1. Kreisklasse Süd auf das bisherige Abschneiden ihrer Mannschaften zurück. Weiter geht's mit dem TSV Suhlendorf und dessen Mannschaftsführer Yeshe Warnecke.

TEAM-Check

Den einstelligen Tabellenplatz vor der Saison als Ziel ausgegeben. Zur Winterpause auf Platz neun stehend. Weit weg von den Abstiegsrängen, aber ebenso von der Spitze. Suhlendorf ging sorgenfrei in die Winterpause. Spielerische Komponenten wurden ausgebaut, die Nachwuchsspieler erfolgreich integriert. Zwei Dinge fallen aber negativ auf. Die Punktausbeute auswärts (erst fünf Zähler) und insgesamt 50 Gegentore.

Das hat gut geklappt

Der frühzeitige und bereits vor zwei Jahren eingeleitete Eingewöhnungsprozess von Nachwuchsakteuren trägt Früchte. „Wir haben die Spieler integriert. Jetzt ist es ein nahtloser Übergang", freut sich Kapitän Yeshe Warnecke, der gemeinsam mit Trainer Stephan Lindemann die Talentarbeit forcierte. Dank dieser Weitsicht sind die Neuzugänge Tim-Magnus Zugier, Jonas Abraham, Yannick Belitz, Marcel Tewes (alle JSG Wipperau) plus Gavin Gäse eine Bereicherung fürs Team. „Sie haben unser Spiel qualitativ verbessert", hebt der Mannschaftsführer das Aufbauspiel, die Klarheit, Ballsicherheit und Spielfreude hervor.

Das geht besser

Von den Personalausfällen war vor allem die Abwehr betroffen, die sich nicht einspielen konnte und unter einem Mangel an Erfahrung litt, bilanziert Warnecke. Individuelle Fehler seien von den Gegnern zu oft bestraft worden. „Und wir hatten einige Spiele mit Aussetzern." Gemeint sind das 0:7 gegen Wriedel oder das 1:7 gegen Wrestedt/Stederdorf. „50 Gegentore sind zu viel."

Das besondere Spiel

Auch beim Rückspiel gegen Wriedel zuhause am 25. November hagelte es Gegentore. Die 3:4-Niederlage imponierte Warnecke trotzdem. „Wir haben unglaublich gut gespielt, hatten Ideen, waren wahnsinnig schnell nach vorne. Bedenkt man, gegen was für eine erfahrene Mannschaft wir gespielt haben, dann war das mit unseren jungen Spielern unser bestes Saisonspiel."

Der besondere Moment

Auch das torreiche 4:4 beim TuS Liepe hatte einen besonderen Stellenwert. Beim Stande von 2:1 für Liepe kassierte Suhlendorfs Aushilfskeeper und eigentlicher Torwarttrainer Daniel Guskau einen Platzverweis nach einer Notbremse. Warnecke: „Wir haben uns gesagt, wir opfern uns für ihn auf. Alle haben sich gepusht, und wir kamen stark zurück. Daniel ist ein unglaublich netter Typ, unglaublich ehrgeizig, obwohl er eigentlich gar nicht mehr spielen will. Das Spiel hat viel Spaß gemacht."

Das Besondere an der Mannschaft

Mit seinem persönlichen Werdegang beim TSV liefert Warnecke die passende Teambeschreibung. „Ich bin seit zehn Jahren hier, bin wegen der Freunde gekommen und geblieben." Kameradschaft und Herzlichkeit im Verein seien imponierend, der Umgang miteinander angenehm. Das gilt auch für die Fans. „Wir haben eine gute Verbindung zueinander."

Der Ausblick

Tabellarisch konstant, in den Leistungen aber zu schwankend. Warnecke wünscht sich weniger Gegentore, weniger individuelle Aussetzer, jedoch ohne übertriebene Verbissenheit. „Und wenn wir die Fehler machen, sollten wir für die Fehler Verständnis aufbringen. Wir spielen schließlich in der 1. Kreisklasse. Man muss für andere Verständnis zeigen und gemeinsam daran arbeiten." Da weder Abstiegskampf droht noch Aufstiegskampf lockt, winken Ersatzspielern reichlich Einsatzzeiten.

TABELLE

1. Kreisklasse Süd

1. VfL Böddenstedt	18	79:23	43
2. TuS Wieren	17	82:27	42
3. TSV Wriedel	18	74:24	41
4. VfL Suderburg II	17	66:23	41
5. SC Kirch-/W.w.	18	51:31	38
6. MTV Dannenberg	18	40:21	33
7. SC 09 Uelzen	18	46:32	32
8. TSV Wrestedt-St.	17	50:35	26
9. TSV Suhlendorf	18	36:50	24
10. SV Stadensen	17	34:47	22
11. TuS Liepe	18	29:65	16
12. TSV Lehmke	17	20:44	13
13. VfL Breese/L. II	18	23:60	11
14. Germania Ripdorf	18	23:77	10
15. Spvgg Oetzen/St.	17	10:51	7
16. TSV Jastorf	18	21:74	5

TERMINE

Der Rückrunden-Start
TSV Suhlendorf - Kirch-/W.w. .... 5.3., 15 Uhr
Lehmke - TSV Suhlendorf ..... 12.3., 15 Uhr
Suhlendorf - Suderburg II .... 19.3., 15 Uhr
SC Uelzen - Suhlendorf ..... 26.3., 15 Uhr
TSV Suhlendorf - TuS Liepe .... 2.4., 15 Uhr

ZUR PERSON

Yeshe Warnecke

- Alter: 30.
- Im Verein seit: 2012.
- Kapitän seit: 2018.
- Position: Stürmer.
- Bisherige Stationen: TSV Niendorf/Halligdorf, FC Oldenstadt (Jugend), TSV Niendorf/Halligdorf (Herren).
- Ihre Interpretation der Kapitänsrolle: „In meinem Beruf als Sozialarbeiter ist es wichtig, nach Lösungen zu suchen. Und genauso versuche ich, auf und neben dem Fußballplatz mit meinen Kameraden lösungsorientiert zu arbeiten."

TORJÄGER

Yeshe Warnecke	12
Tim Magnus Zugier	6
Jannes Schulze	4
Jonas Abraham	3

Die erste Hälfte betrachtet und mit einem Blick auf die Tabelle (5. Platz), kann man meinen, dass wir auf einem guten Weg sind, die Vorsaison mindestens zu bestätigen. Ich möchte da auch betonen, dass wir in dieser Hälfte auch mit einigen Rückschlägen zu kämpfen hatten. Das fing in der Sommervorbereitung an, wo wir alle gehofft hatten das Tjark Flasche nach seinem Kreuzbandriss angreift und wir eine Alternative mehr im Abwehrzentrum haben. Die Hoffnung wurde durch einen erneuten Kreuzbandrisses relativ früh getrübt, was uns in erster Linie für Tjark selbst am meisten Leid tut.



Andere Leistungsträger wie Christoph Riemer (Knöchel) und Jasper Wiese (Schulter, Ausland) fielen ebenfalls fast die ganze Hinserie aus und wenn sie gebraucht wurden, mussten sie meistens ordentlich auf die Zähne beißen. Deshalb kann man deren Leistung und Bereitschaft nicht hoch genug hängen.

Mit diesen ganzen Gegebenheiten und ich könnte mit Sicherheit noch einige mehr erzählen, ist es erst recht nicht selbstverständlich, das Jahr 2023 mit dem 5. Tabellenplatz zu beenden.

Mit Sicherheit wird es auch in der Rückserie einige Widrigkeiten geben, und da gilt es weiterhin das Beste rauszuholen und dann denke ich, sind wir auf einem guten Weg, die Saison erneut gut zu beenden.

In diesem Sinne, wünsche ich uns weiterhin viel Erfolg und sage Danke für eure Unterstützung.
Bis denn, die Erste Herren

Stephan Lindemann



Zweite Herren

Unsere zweite Herren spielt bei uns nach wie vor in Gemeinschaft mit dem SV Rosche und dem SV Wellendorf. Das Training und die Spiele finden in Rosche statt. Das ein oder andere Spiel findet aber auch in Suhlendorf vor dem Spiel unserer 1. Herren statt.

Wir sind in der zweiten Herren nur mit einigen wenigen Spieler vertreten.
Unser Dank geht besonders an die Verantwortlichen beim SV Rosche, die diese Mannschaft tragen und den Großteil der Spieler stellen. Die Zusammenarbeit verläuft reibungslos. Dafür unseren besten Dank !

Die Saison 2022/2023 konnte mit 24 Punkten auf dem 9. Platz der 3. Kreisklasse abgeschlossen werden.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SV Eddelstorf	22	22	0	0	130 : 11	119	66
→ 2.	TuS Ebstorf III	22	14	4	4	62 : 33	29	46
→ 3.	SC Kirch-Westerweyhe II	22	12	6	4	84 : 41	43	42
→ 4.	TSV Wriedel II	22	12	2	8	67 : 43	24	38
→ 5.	TSV Bienenbüttel II	22	10	6	6	63 : 42	21	36
→ 6.	SG Lüder/Bodenteich II/Soltendieck	22	9	3	10	56 : 58	-2	30
→ 7.	MTV Barum II	22	8	2	12	51 : 78	-27	26
↗ 8.	SC 09 Uelzen II	22	7	3	12	45 : 57	-12	24
↗ 9.	SG Rosche/Suhl./Well. II	22	7	3	12	32 : 47	-15	24
↘ 10.	BSV Union Bevensen II	22	7	3	12	48 : 78	-30	24
→ 11.	SV Hanstedt	22	4	1	17	39 : 125	-86	13
→ 12.	SV Veerßen II	22	2	3	17	22 : 86	-64	9

In der aktuellen Saison sieht es noch nicht so gut aus. Mit 7 Punkten aus 13 Spielen stehen wir aktuell auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Die gute Nachricht dabei ist: Es ist noch Luft nach oben ☺

Schiedsrichter

Im Bereich der Schiedsrichter sind wir zur Zeit einerseits gut aufgestellt, andererseits wiederum auch nicht. Aufgrund von zu wenig gepfiffener Spiele konnten einige Schiedsrichter nicht in der Endabrechnung den NFV anerkannt werden.



Da wir für jede gemeldete Mannschaft auch einen geeigneten Schiedsrichter stellen müssen, wurden wir für die Saison 22/23 sogar wieder zum zweiten Mal mit einer Geldstrafe belangt. Für uns als Verein ist es jedes mal schmerzlich und muss nicht sein. Das kann so natürlich nicht bleiben. **Wir brauchen dringend Schiris !**

Neben der Reaktivierung der bestehenden Schiedsrichter suchen wir natürlich immer auch neue Mädchen und Jungen, die sich für die Aufgabe als Spielleiter begeistern können. Es finden regelmäßig Lehrgänge statt, wo das nötige Wissen vermittelt wird. Bei Fragen oder Interesse meldet euch gern bei mir.

Zur Zeit hat der TSV Suhlendorf 4 aktive Schiedsrichter davon sind 3 Jungschiedsrichter und ein alter Hase mit Christoph Ramünke.

Christoph, leitet Spiele auf Kreisebene. Er ist auch als Coach und Beobachter unterwegs. Weiterhin ist Christoph Mitglied des Kreisschiedsrichterausschusses.

Unsere 3 Jungschiedsrichter sind Clemens Zinn, Titus Kaiser und Tjade Niemann. Alle drei haben ihre Lizenz zum Pfeifen im Jahr 2023 erworben. Die Jungs sind fleißig im Jugendbereich und an der Seitenlinie als Assistent auf Kreisebene unterwegs. Titus und Tjade sind seit kurzem Schiedsrichter und freuen uns dass Sie uns angeschlossen haben. Wir wünschen beiden immer bei Ihren Spielen ein glückliches Händchen und den richtigen Pfiff.

Bei Clemens Zinn ist das Potenzial sehr groß, dass man ihn sogar schon Frauenspiele der Kreisliga leiten lässt. Das Highlight war für Clemens als Assistent mit mir als Schiedsrichter im Gespann das Pokalendspiel der Reserve-Herren im Jelmstorf vor ca. 400 Zuschauern leiten zu können.

Ich selbst leite Spiele und bin auch als Assistent der Herren auf Kreisebene unterwegs. Bei den Frauen bin ich auf Bezirksebene und als Assistent bis zur Oberliga unterwegs. Als Pate und Coach für unsere Jungschiedsrichter bin ich natürlich auch im Einsatz. Ich unterstützte dabei jüngere Kollegen und zeige ihnen den einen oder anderen Trick. Weiterhin bin ich Mitglied im Kreisausschusses der Frauen und Mädchen tätig.

Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle meinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern im Vorstand für die tolle Unterstützung aussprechen sowie mich auch bei Uwe Schermunksnat und seinem Thekenteam für die immer reibungslose Organisation vieler verschiedener Termine bedanken!

Ich wünsche allen ein pfiffiges, erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2024!!!



Jörn Geißler
Schiedsrichter-Obmann


RAN AN DIE PFEIFE FÜR DEN TSV SUHLENDORF
WIR BRAUCHEN DICH!
Werde Schiedsrichter*in. Bei Fragen melde dich bei:
Name: Jörn Geißler
Telefon: 0171-7741903
E-Mail: tsv.suhlendorf@googlemail.com
FUSSBALLZEIT IST DIE BESTE ZEIT.
NFV

Sport für Kids

Eltern-Kind-Turnen

Das Kinderturnen findet weiterhin immer dienstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Im September 2022 habe ich (Lisa Feuerherdt) die Leitung der Gruppe übernommen und bin seitdem (zusammen mit Frauke Tamm und Anja Veentjer) die Ansprechpartnerin für diese Sportgruppe, die sich an die Kleinsten in unserem Verein richtet.



Das Angebot spricht Kinder zwischen 1 und 3 Jahren an und soll in erster Linie den Spaß an der Bewegung vermitteln. Es wird geklettert, gehüpft, gesprungen, gelaufen, gekrabbelt, gerollt, balanciert, gerutscht, geschaukelt, gesungen und ganz viel gelacht. In 2023 waren stets viele Kinder mit ihren Begleitpersonen (Eltern, Oma, Opa, Geschwister etc.) dabei, und es wurden viele schöne aktive Stunden in der Halle (oder bei gutem Wetter auch mal draußen) verbracht.

Ab 15.15 Uhr geht es los mit dem Aufbau und verschiedene Parcours und Bewegungslandschaften werden errichtet. Darauf folgt der Hauptteil der Stunde und die Kinder können alles ausprobieren. Die Turnstunde endet mit einer Runde auf dem Mattenwagen und einem Lied zum Abschluss.

Wir freuen uns immer auf neue Gesichter und darauf den Kindern einen Einstieg in den Sport aufzuzeigen! Bei Fragen gerne bei mir unter 0173-9991136 melden.

Lisa Feuerherdt



Kinderfasching

Zu unserer diesjährigen Schnorrertour trafen wir uns bei leichtem Nieselregen auf Wöbses Parkplatz, und von dort zogen die Prinzessinnen, Marienkäfer, Zauberer, Ritter, Punker, Fußballer, Gruselmonster und ganz viele toll verkleidete kiddies mit Tröten bewaffnet los.
Unsere Ausbeute war riiiieeesig und wir mussten einige Male die Süßigkeiten von unserem Bollerwagen in das Feuerwehrauto umladen -;)
Die Feuerwehr begleitet uns jedes Jahr mit einem Fahrzeug und 2 bis 3 Männern in voller Montur und Kelle. Das hält unsere Schar sehr gut zusammen und wir werden schon von Weitem gesehen.
Euch einen ganz lieben Dank dafür !
An der Turnhalle angekommen hörten wir schon Musik von DJ Rau. Also fix in die Rutschesocken oder Turnschuhe und auf ins Getümmel. Rund 90 kiddies und einige Eltern ließen sich auf verschiedene Spiele mit Musik von DJ Rau ein.
Nach gut zwei Stunden war dann leider die Faschingsparty auch vorbei.
Es gab Kaffee und Kuchen den man für eine Spende erwerben konnte.
Habt lieben Dank ihr fleißigen Kuchenbäcker ☺
Bennet Strampe,,Mathis Boehlke und Marina Kehbein hatten den Ausschank voll im Griff ;-)).



2024 findet die Faschingsfeier mit Schnorrertour am 09.02.2024 ab 15.00 Uhr statt. Wir werden wieder flyer in Schule und Kiga/Krippe verteilen. Wir freuen uns auf alle, die Lust haben dabei zu sein. Mitglied oder nicht – jeder ist herzlich willkommen.

Wir, Sonja, Jessica und Tina haben richtig Lust mit euch zu feiern !



SportKids 3-6 Jahre

Ein aufregendes Jahr liegt hinter uns.

Nach den Sommerferien haben wir auch schon mit den Kleinen für den Sportabzeichen Tag fleißig Weitsprung, werfen, laufen und Co. geübt. Einige haben ihr Können dann auch am großen Tag unter Beweis gestellt.

Am Kinderspieletag waren wir auch alle dabei und die Kinder haben sich an den Stationen ordentlich ausgepowert. Besonders an der Hüpfburg hatten halle ihre Freude!

Außerdem hat ein Teil der Kids erfolgreich am AZ Abendlauf teilgenommen.



Um dieses Jahr gebührend abzuschließen, fand unsere Weihnachtsfeier in der Mühle statt. Dort hatten auch schon die Kleinsten Spaß beim Kegeln.



Auch kommendes Jahr sind wir für alle Kinder von 3-6 Jahren von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr in der Halle oder (bei gutem Wetter) auf dem Sportplatz.

Wir freuen uns immer über Zuwachs!

Eure

Sonja Grützmacher und Jessica Schulze

SportKids 6-10 Jahre

Hier sind Kiddies genau richtig, die 6 bis 10 Jahre alt sind und Lust haben sich an den verschiedensten Übungen und Geräten aus zu probieren. Spaß am Sport und der Bewegung steht hier im Vordergrund.
Ich musste tatsächlich in dieser Gruppe einen Aufnahmestopp „verhängen“, da zeitweise 40 Kinder auf der Liste standen. Das gibt die Halle nicht her.
In der Regel sporteln aber so zwischen zwischen 25 und 30 Kiddies in dieser Gruppe.
Hangeln, klettern, rennen, hüpfen, werfen, kriechen, herumtollen und vieles mehr ist Bestandteil jeder Stunde.
Kleine Wettkämpfe, Reaktionsspiele und Ballspiele gehören genauso in unsere Trainingsstunde.
All das fordert die motorischen, geistigen und sozialen Fähigkeiten.

Für das Sportabzeichen wird hier auch fleißig geübt. Mit viel Spaß und Elan wird geübt und ich bin immer wieder überrascht, wie sich die Leistungen auf dem Sportabzeichentag oft noch seeeehr verbessern. Klasse!!!



Den AZ Abendlauf haben wir wieder in Kooperation mit der Schule bestritten.
Hannes Rosien hat in seiner Altersklasse den 1. Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch! ☺
Auf unserem Kinderspielenachmittag waren fast alle aus dieser Gruppe da und haben mit Feuereifer die Stationen besportelt.
Zu Weihnachten gab es eine „bunte Halle“. Das heißt: Ringe runter, Parcour aufgebaut, verschiedene Geräte zum besporteln bereit gestellt, Rollbretter und große Bälle raus und frei spielen. Für die Kids ist das ein richtiges Highlight und sie haben dabei immer so viel Spaß... herrlich!
Zum Abschluss gab es natürlich wieder für jeden ein kleines Weihnachtstütchen.

Wer Lust hat mit zu sporteln ist herzlichst eingeladen. Montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr findet ihr uns in der Turnhalle, im Sommer auf unserem Sportplatz. Bei evtl. Fragen gerne unter 0160-92985557 anrufen.
Freue mich auf euch, seit lieb gegrüßt und hoffentlich bis bald !

Tina

Leichtathletik

Hier sind die Kids im Alter von 10 bis „keine Zeit oder Lust mehr“ zu finden.
Wir sporteln jeden Montag von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Turnhalle und im Sommer auf unserem Sportplatz.
Mit lockerem Laufen und ein paar angesagten Übungen wärmen wir uns erstmal ordentlich auf.
Neben kleinen Wettkämpfen und Zirkeltraining, Stabi – und Flexübungen stehen Kraft, Ausdauer und Koordination auf unserem Plan. Wir üben auch gezielt für das Sportabzeichen. Denn Schleuderball, Kugelstoßen und auch Hochsprung benötigen ein wenig Technik.



Wenn „meine“ Zeit um ist, werden verschiedene Ballspiele gespielt. Brennball, Sechserball, Basket - und Völkerball sowie Zombieball gehören u.a. in unser Repertoire. Am Uelzener Abendlauf hat fast die gesamte Gruppe teilgenommen. Darüber freue ich mich riesig! Es hat allen wieder supi viel Spaß gemacht nach der langen Pause.
Unser Arbeitseinsatz rund ums Vereinsheim war wieder ein voller Erfolg. Es haben sich auch einige Mädels gefunden, die sich um das Innere des Vereinsheim gekümmert haben. Arbeit gibt es ja immer und überall.

Im Anschluss gab es für jeden einen „Happen“ Pizza zum Naschen.
Unser Sportabzeichentag ist für diese Mannschaft Pflicht und wird auch ernst genommen. Schön zu sehen, mit welchem Ehrgeiz sich da teilweise gebattlet wird. Prima!

Unsere Weihnachtsfeier haben wir in der Mühle mit Kegeln verbracht.
Gar nicht so einfach nur Einsen oder Zweien zu kegeln ;-))
Auch wenn es schon die „Großen“ sind: Für ein Weihnachtstütchen ist man nie zu groß.

Sich ordentlich auspowern, weg von Handy, Tablet, Konsole und Läppi. Den Kopf frei bekommen, sich austauschen, Spaß haben. Sport ist wichtig – das wissen wir alle!!!
Ihr seid herzlichst eingeladen bei uns rein zu schnuppern und dabei zu sein.

Ich freue mich auf euch

Tina



Sportabzeichentag

Grundvoraussetzung zum Erlangen des Sportabzeichens ist eine Schwimmbescheinigung. Erwachsene 200 m in 11 min alle 5 Jahre, Kids bis 12 Jahren – 50 m in beliebiger Zeit. Ab 12 Jahren 200 m.
Ich arbeite hier eng mit der Schule zusammen. Ich vergleiche die Werte und trage die Besten ein und ergänze Werte die fehlen, hier oder da. Dann steht dem Rest nichts mehr im Weg ;-)
Es gibt 4 Blöcke aus denen man mindestens eine Übung in Bronze absolvieren muß.

Wir bieten wahlweise für den Block **Ausdauer** an diesem Tag an:
20 km Rad
7,5 km Walken
3000 m Laufen

Für den Block **Kraft**:
Medizinballwurf
Kugelstoßen
Steinstoßen
Standweitsprung

Für den Block **Schnelligkeit**:
Kurzstrecke (je nach Alter: 30, 50,100 m)
200 m Rad fahren (fliegender Start – außerhalb des Geländes

Für den Block **Koordination**:
Hochsprung
Weitsprung
Schleuderball
Seilspringen
Tischtennisabzeichen

Was viele nicht wissen: Block Ausdauer und Schnelligkeit kann man schwimmend absolvieren.
Gerne nachfragen bei Interesse.
Ich bin immer dafür einfach alles auszuprobieren, um dann die besten Werte gelten zu lassen. Dafür ist der Tag gedacht.

Und unerwartete Erfolge machen auch einfach glücklich ☺



Sportabzeichentag – der Zehnte !

Zu unserem kleinen (großen) Jubiläum nieselte es beim vormittäglichen Aufbau leicht, aber pünktlich zu den Begrüßungsworten wurde unser Tag zu um 13.00 Uhr eingeläutet und wir hatten bestes Sportabzeichenwetter. Und schon ging es mit dem Absolvieren der verschiedenen Blöcke los.
Zwischendurch konnte man sich in unserer Cafeteria mit Kaffee und Kuchen sowie Torte stärken. Zur Feier des Tages gab es sogar eine liebevoll gestaltete Sportabzeichen-Jubiläumstorte mit Laufbahn und Weitsprunggrube ! ☺



Anette, Conny und Christa hatten wieder alles bestens im Griff. Unsere Besucher lobten die leckeren Kuchen und tollen Torten und schauten unserem Treiben ganz entspannt zu.
In unserer kleinen Pause gab es für meine Helfer die mich seit 10 Jahren treu unterstützen ein kleines Präsent – wohlverdient !
Euch : Jörn (Paparazzi), Christa, Anette, Conny (Cafeteria), Sonja (meine Uschi), Üwi (Sportlerheimchef für mich), Jörgi (Fahrradabnahmeexperte), Doreen (Langstreckenschnecke) – Daaaaaaaaanke !!!

Vom DRK haben wir eine Hüpfburg organisiert und die konnte ab jetzt ordentlich „behüpft“ werden, was natürlich auch der Fall war.
Die Kiddies setzten ihre Gutscheine (jedes Kind bekam 3 Wertmarken) in Eis, Kuchen oder Getränke um.



Zu um 17.00 Uhr wurde dann der Grill angeschmissen und ehrlich – wurde dann auch Zeit. Sport macht hungrig!

Die Kids bekamen noch ein prall gefülltes Süßigkeitentütchen zu unserem besonderen Anlass. Schminken lassen konnten sie die Kids auch noch !



Die Erwachsenen haben mit nem Gläschen Sekt oder Bierchen noch lange zusammen gesessen, geklönt, gelacht und den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Einfach herrlich !

An alle, die uns auf unterschiedlichste Weise an diesem Tag unterstützt haben:
Ein gaaaanz diiiickes Dankeschööööön.....Ohne euch wären wir aufgeschmissen.

Für mich war es der letzte von mir organisierte Sportabzeichentag : ((
Aus verschiedenen Gründen habe ich mich entschlossen, das 10 jährige Jubiläum als Anlass zu nehmen mit einem lachenden und einem weinenden Auge (ist ja mein Baby ;-))) abzutreten.

Alle die irgendwann mit dabei waren – DANKE, das ihr diese Tage zu etwas so Tollem gemacht habt, euch mit mir geärgert und gelacht, getanzt und geblödelt habt....

Eure Tina















Weitere Sparten

Tischtennis

Das Jahr 2023 war sportlich leider kein so Gutes.

Wir sind mit beiden Mannschaften abgestiegen und haben immer wieder mit Personalproblemen zu kämpfen.

Die 1. Herren spielt die Saison 2023-2024 nun in der 1. Kreisklasse. Hier läuft es sportlich immerhin besser als in der letzten Saison. Aktuell stehen wir Tabellenplatz 4 bei leicht positiver Punktebilanz.
Für den Wiederaufstieg wird es für dieses Jahr wohl nicht reichen, aber vielleicht dann im nächsten Jahr!

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	MTV Himbergen V	11	9	2	0	86:44	+42	20:2
2	TSV Altenmedingen	10	8	0	2	69:36	+33	16:4
3	TSV Bienenbüttel III	9	6	1	2	64:45	+19	13:5
4	TSV Suhlendorf	9	5	0	4	54:49	+5	10:8
5	TTC Lüchow	10	4	2	4	59:62	-3	10:10
6	SV Rosche	10	4	2	4	56:60	-4	10:10
7	MTV Himbergen VI	12	3	2	7	63:80	-17	8:16
8	SV Holdenstedt II	9	2	1	6	43:65	-22	5:13
9	SC Kirch- und Westerweyhe II	11	2	1	8	51:79	-28	5:17
10	MTV Dannenberg	9	1	1	7	40:65	-25	3:15

Die zweite Mannschaft spielt in der 3. Kreisklasse. Auch hier sieht Tabellenplatz erstmal nicht so schlecht aus. Bei 2 mehr ausgetragenen Spielen besteht hier aber auch noch die Gefahr, eingeholt zu werden.

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TuS Wustrow III	7	6	0	1	54:28	+26	12:2
2	ESV Uelzen III	7	5	1	1	52:27	+25	11:3
3	TSV Suhlendorf II	8	3	1	4	41:50	-9	7:9
4	TSV Wrestedt-Stederdorf	6	3	0	3	35:31	+4	6:6
5	SV Rosche II	7	3	0	4	38:43	-5	6:8
6	TTC Lüchow II	6	2	0	4	32:37	-5	4:8
7	SV Holdenstedt V	7	1	0	6	18:54	-36	2:12

Im November wurde ein vereinsinternes Turnier vom Vorstand ausgerichtet. Die Besucherzahl war leider sehr überschaubar. Nächstes Mal werden wir die Werbetrommel etwas lauter rühren.

Sportliche Grüße

Claas Kupke

Kickboxen

Liebe Kickbox-Enthusiast*innen,

es ist wieder an der Zeit, auf ein weiteres aufregendes Jahr voller Kicks, Schläge und vor allem Spaß zurückzublicken. Die Kickboxsparte des TSV Suhlendorf hat 2023 erneut bewiesen, dass sich hartes Training und gute Laune nicht ausschließen müssen!

Training: Unsere wöchentlichen Dienstagabende waren auch in diesem Jahr wieder voller Energie und Elan. Die Matten des TSV bebten regelmäßig unter den rhythmischen Klängen von aufmunternder Musik und dem gelegentlichen „lange Arme machen! Weiter so!“

Geschlechtergleichgewicht im Ring: Ein besonderes Highlight bleibt die bunte Mischung aus Frauen und Männern, die gemeinsam ihre Kickbox-Fertigkeiten verfeinern. Es ist beeindruckend zu sehen, wie Geschlechtergrenzen im Ring einfach verfliegen, während Schweißperlen und gute Laune gleichermaßen fließen.

Keine Vorkomnisse : Wir sind stolz darauf, verkünden zu können, dass es das gesamte Jahr über zu keiner relevanten Verletzung gekommen ist. Unsere Mitglieder haben bewiesen, dass der Spaßfaktor nicht nur am schweißtreibenden Training, sondern auch an der sicheren Ausführung der Techniken liegt. Ein Hoch auf unsere Verletzungsfreiheitsbilanz – weiter so!

Gemeinschaft: Die Kickboxsparte des TSV Suhlendorf ist nicht nur ein Ort für sportliche Betätigung, sondern auch für geselliges Miteinander. Die Trainingspausen sind mindestens genauso wichtig wie die intensiven Übungseinheiten. Ob beim gemeinsamen Dehnen oder beim Austausch von Box-Geschichten – unser Teamgeist ist ungebrochen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder der Kickboxsparte des TSV Suhlendorf für euren Einsatz, eure Begeisterung.

Julius Franke



Kickboxen – lady-like

Am Sporttag des TSV Suhlendorf im April 2023 kam uns die Idee:
Wie wäre es, wenn wir Kickboxen für Frauen und Mädchen anbieten…?
Der Raum samt Super-Equipment war bereits vorhanden. Schnell war ein Trainingstermin gefunden und die ersten Teilnehmerinnen akquiriert. Also starteten wir Anfang Mai 2023 mit dem ersten Training.
Wir, das sind Leonie Weissert und Astrid Jansen-Kuhnke. Wir haben im Sommer 2018 unter Julius Franke mit dem Kickboxtraining begonnen. Der abwechslungsreiche Sport ist nach nunmehr fünf Jahren für uns nicht mehr wegzudenken. Bei guter Musik mit ordentlich Bass findet unser 60 Minuten-Training **aktuell jeden Donnerstag in der Zeit von 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr im Kickbox-Raum im alten Schultrakt** statt. **Wie läuft unser Training ab? Hier mal ein kurzes Beispiel:**



Wir treffen uns ca. 18.15 Uhr und starten nach einem ersten Plausch um 18.30 Uhr mit dem Warmlaufen. Hierfür gehen wir im Frühling/Sommer auch gern mal nach draußen auf die Tartanbahn. Nach der ein oder anderen Runde, einigen Liegestütz und Burpees dehnen wir uns ausführlich vom Kopf bis hin zu den Zehenspitzen. Weiter geht es mit dem Bandagieren der Handgelenke und dem Springseilspringen zu Liedern wie Can´t Hold Us oder Hot N Cold. Nun zur Technik - hierfür nutzen wir die Wandspiegel im Raum. Wir üben vor dem Spiegel einzelne Boxkombinationen, gern auch mit kleinen Gewichten zwischen 0,5 und 2 kg.

Vor dem Spiegel kann jeder seine Haltung kontrollieren und korrigieren. Am Boxsack trainieren wir die verschiedenen Kicks und bei Partnerübungen die verschiedenen Kickbox-Kombinationen sowie unsere Abwehr.

Fehlen darf in keinem Fall der Kraftteil, in dem wir sämtliche Körperregionen mit Liegestütz, Planks, Russian Twists, Leg Lifts, Squats, Lunges, dem "Eisläufer" usw. kräftigen. Und wer jetzt nicht schwitzt und stöhnt, der hat nicht richtig mitgemacht. Wir beenden die Stunde mit dem ausführlichen Dehnen, gehen auf besonders beanspruchte Körperregionen noch mal gesondert ein und verabschieden uns mit unserem von Julius übernommenem Sonnengruß! Im Sommer nutzen wir für unsere Kraftübungen auch gern das Outdoor-Gerät.



Wir sind mittlerweile ein fester Kern von neun Mädels. Jede Woche sind wir erstaunt, wie sehr man schwitzen und was man alles schaffen kann! Wir freuen uns auf das neue Jahr und viele schöne schwitzige Stunden. Neue Teilnehmerinnen ab 13 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen!

Leonie & Astrid und die Kickbox-Mädels

Volleyball

Die Volleyballer hatten in diesem Jahr Höhen und Tiefen

Hallensaison:
Das Jahr 2023 war für uns Volleyballer ein Jahr mit gemischten Gefühlen. Aufgrund eines personellen Umbruchs, bedingt durch Abgänge, Krankheiten und anderen Problemen, musste sich die Gruppe neu aufstellen und finden. Dieses spiegelte sich auch in Hobby-Runde wieder. Wir haben in der Hallensaison 2022/2023 fast alle Spiele verloren bzw. konnten mangels Masse nicht antreten.

Folge: Schlusslicht in der Hobby-Klasse A und somit Abstieg in die Klasse B! Glücklicherweise hat die Mannschaft des Post SV Uelzen ihre Mannschaft aus der oberen Spielklasse zurückgezogen. Dies bedeutete für uns den Verbleib in dieser Klasse. (juhuu!)

In der aktuellen Saison sieht die Lage nun wesentlich angenehmer aus. Wir haben zwei Spiele gehabt. Beide relativ souverän gewonnen. Sind z.Zt. auf dem zweiten Tabellenplatz.
Die Trainingsbeteiligung war Ende des Jahres sehr mau. Das Training musste des Öfteren leider ausfallen. Dies hat sich zum Glück in diesem Jahr geändert. Der Krankenstand ist zurückgegangen. Jedoch ist die Personaldecke immer noch dünn, potentielle Spieler/Innen sowie Anfänger und Ausprobieren sind daher herzlich willkommen.

Wir trainieren immer noch donnerstags ab 19.00 Uhr in der Suhlendorfer Sporthalle.



Beachsaison 2023:
Die Saison war für uns relativ erfolgreich. Wir waren sowohl in Wriedel als auch in Oldenstadt bei den zweitägigen Turnieren sowie beim MTV Bad Bevensen und Post SV Uelzen bei eintägigen Turnieren dabei.
Hervorzuheben waren die Turniere im Freibad in Wriedel, wo wir die Plätze 2, 6 und 9 von 11 Mannschaften belegten und beim Tus Oldenstadt. Hier belegten wir die Plätze 1 und 3 von 18 Mannschaften!

Leider musste das vereinsinterne Beachturnier aufgrund der geringen Beteiligung ausfallen. Wir hoffen aber, dass es in diesem Jahr wieder etwas wird.

Andreas Harnisch

Just for fun

Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die sich Mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Halle zum Sporteln trifft.

Vor dem Spaß kommt erst die Arbeit, das heißt: Ordentlich Aufwärmen.
Mit Funktionsgymnastik und kurzen Laufeinheiten im Wechsel oder leichtem Zirkeltraining werden die Muskeln, Gelenke und das Herz Kreislauf System auf Tour gebracht.
Da kann sich schon mal der kleine Muskelkater melden ;-))
Dann sind wir soweit für Spaaaaß !
Unsere Ballspiele werden je nach Teilnehmerzahl ausgewählt. Tischtennis (mit Gymnastikball über großen Kasten), Sechser – oder Zombieball, wie auch Brenn -oder Basketball sowie Ball über die Schnur und Hockey gehören ins Repertoire. Nur um Einige zu nennen.
Unsere Weihnachtsfeier holen wir in diesem Jahr nach, da der Dezember immer voll mit Terminen ist.

Hier sportelt jeder in seinem Tempo und so wie er kann. Die „Jungen“ müssen natürlich etwas mehr ran ;-))
Spaß am Sport steht hier an erster Stelle !
Seit ihr 18 Jahre alt oder kurz davor ?
Und/oder habt ihr schon laaaaaaange keinen Sport mehr gemacht und möchtet wieder was für euch tun ?
Dann kommt vorbei und fangt langsam wieder an.
Macht wirklich Spaß und ihr fühlt euch gut danach....



Also, hoch die „müden Knochen“ und ich hoffe wir sehen uns.

Solltet ihr im Vorfeld Fragen etc. haben, gerne unter 0160-92985557 melden...

Ich freu mich auf euch und bis dahin,

Eure Tina

functional fit

Die Gruppe „functional fit“ gibt es seit Januar 2020. Nach einem guten Start wurden wir gleich durch Corona wieder ausgebremst. Im Sommer ging es dann draußen in Präsenz weiter und im Winter haben wir uns online zum Sport getroffen. Das haben wir alles gut überstanden und treffen uns schon seit längerem wieder jeden Montag in der Sporthalle in Suhlendorf.

Funktionelles Training ist Training für den ganzen Körper und über mehrere Muskelketten um im Alltag fit und beweglich zu bleiben. Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen gehören genauso dazu wie Gleichgewicht, Stabilisation und Mobilisation. Jedes Fitnesslevel kann dabei durch unterschiedliche Varianten oder Intensitätssteuerung angesprochen werden um eine Über- oder Unterforderung zu vermeiden. Kleingeräte oder die Sportmatte gehören genauso dazu wie entsprechende Musik zur Motivation oder zur Entspannung. Wenn das Wetter es im Sommerhalbjahr zulässt sporten wir draußen auf dem Platz an frischer Luft und manchmal auch mit herrlichen Sonnenuntergängen ;-) Die Sommerferien überbrücken wir mit Aquafitness, wofür wir im Freibad in Rosche eine Wasserfläche nutzen können.



Im Sommer `23 gab es erstmals 2 Abende die Möglichkeit der Stilverbesserung beim Schwimmen. Alle Teilnehmerinnen haben Tipps bekommen wie sie ihren individuellen Schwimmstil verbessern können um dadurch „richtiger“ und ggf. auch ausdauernder und kraftschonender zu schwimmen.
Zum Jahresabschluss gab es wieder eine kleine, sehr schöne Weihnachtsfeier im Vereinsheim mit einem bunten Auswahl mitgebrachter Leckereien und einer kleinen Überraschung für alle Teilnehmer.
Ich freue mich immer sehr über alle regelmäßig oder nicht so regelmäßig teilnehmenden Männer und Frauen und natürlich freuen wir uns auch immer über neue Gesichter.

Susanne Puttnat

Frauenfitness

Ich betreue schon seit vielen Jahren mehrere Sportgruppen beim TSV, aktuell 2 Gruppen für Frauen am Montag und Dienstag.

Montags bringen wir mit flotter Musik den Kreislauf in Schwung und wärmen die Muskeln auf.
Kraftaufbau, Beweglichkeit und Koordinationsübungen folgen. Dabei nutzen wir diverse Kleingeräte. Beendet wird die Stunde mit ausgiebigem Dehnen .
Natürlich pflegen wir auch die Geselligkeit. Zum Beispiel mit einer Fahrradtour vor den Sommerferien und einem gemütlichen Beisammensein in der Weihnachtszeit.
Wer mitmachen möchte ist herzlich willkommen!



Auch Dienstags startet die Stunde natürlich mit Musik. Im Rhythmus bewegt es sich leichter. Nach der Erwärmung schulen wir : Gleichgewicht, Koordination, Standfestigkeit und Ausdauer. Übungen zur Stärkung der Kraft schließen sich an . Gerne üben wir mit den vorhandenen Kleingeräten und Pezzibällen. Mit ausgiebigem Dehnen beenden wir die Stunde. Gesellig und fröhlich geht es bei uns zu, Freude und Spaß kommen nicht zu kurz!



Ich freue mich auf viele weitere Stunden und auch gern über neue Teilnehmerinnen ☺

Birgit Schulz

Triathlon – die White Sharks

Nach einer ereignisreichen Saison 2022 und dem Abschluss der Grobplanung für die kommende Saison, stand fest, dass 2023 einiges für uns zu bieten haben wird!



Endlich war sie fertig! Unsere erste Team-Kollektion konnte zum Beginn der Saison fertiggestellt und an alle ausgehändigt werden. Dank großzügiger Spenden vom Bauckhof Rosche, Volksbank Uelzen, Restaurant Zorbas und Autohaus Stoedter, konnten wir für jedes Mitglied Rad- und Lauftrikots, sowie ein Präsentationsshirts zur Verfügung stellen.

Große Freude über Zuwachs unseres Teams, brachten drei neue Mitglieder .
Mit Dominik Wolf und Dennis Weiß haben sich zwei Sportler uns angeschlossen, die bereits mehrere Jahre Erfahrung im Ausdauersport haben, ergänzend dazu hat sich mit Tobias Erwins ein wohl schon Suhlendorfer Urgestein uns angeschlossen.

Wo es bei Dominik eher um eine formale Sache ging, da er schon seit Beginn der White-Sharks-Zeiten am Start war, konnten wir Dennis nach dem O-See Triathlon von unserem Team überzeugen. Ein wenig klammheimlich hatte sich Tobo dazugesellt, da er aus beruflichen Gründen eher alleine trainierte und niemand aus dem Team seinen Trainingsstand so richtig kannte, war er „die Wundertüte“ in dieser Saison im Team.



Vorstellung der neuen Team-Mitglieder:



Dominik Wolf, Geb. 06.1981
Saisonergebnisse:
AZ Abendlauf (10km) AK 4: Platz, 46:30 Min
Suderburger Abendlauf 10,8km) AK 1.Platz, 46:58 Min
AZ Firmenlauf (5km) AK 3.Platz, 24:01 Min
AOK Marathon Bremen (21,097km) Finisher, 1:44:16 Std
Silvesterlauf (5km) AK 4.Platz, 20:55 Min



Dennis Weiss, Geb. 10.1986
Saisonergebnisse:
O-See Triathlon (1500m-45km-10km): AK 4.Platz, 2:48:21 Std
Allgäutriathlon (1500m-42km-10,5km): Finisher, 3:19:53 Std
Silvesterlauf (5km) AK 4.Platz, 19:37 Min



Tobias Erwins, Geb. 12.1981
Saisonergebnisse:
O-See Triathlon (1500m-45km-10km): AK 2.Platz, 3:27:15 Std
Elbe-Triathlon Hamburg (1500m-40km-10km): Finisher, 02:46:21 Std

Unser Team nahm in der Saison 2023 wieder an vielen Veranstaltungen in der Region, aber auch an einigen Events in Deutschland teil.
Für Flo, Moritz und Julian ging es am Himmelfahrtswochenende wohl zu einem ihrer bisher größten Radsportereignisse. Die Drei nahmen, mit Mark-Michael Schütze vom Nachbarverein TuS Wieren, gemeinsam an der MSR300 teil. Ein besonderes Rad Event über 300km rund um die Mecklenburgische Seenplatte.

Die unerbittlichen Haie

Mecklenburgische Seen Runde: Suhlendorf White Sharks meistern 300 Kilometer





Neubrandenburg/Suhlendorf – 300 Kilometer an einem Tag. Schon mit dem Auto nicht ganz ohne. Aber mit dem Rad? 2700 im Fachjargon auch „Night Rider" genannte Radfahrer stellten sich der ultimativen Herausforderung bei der Mecklenburger Seen Runde (MSR). Darunter Moritz Gröfke, Julian Buchhop von den White Sharks des TSV Suhlendorf und „Gastfahrer" Mark-Michael Schütze (TuS Wieren).

Um die ambitionierte 300 Kilometer-Radstrecke um die Mecklenburgische Seenplatte zu meistern, lief die Vorbereitung für Moritz Gröfke, Julian Buchhop vom TSV Suhlendorf und Mark-Michael Schütze vom TuS Wieren bereits seit mehreren Monaten. Je nach Trainingsplan der Athleten legten sie teils über 2000 km zurück, bevor das große Abenteuer in Neubrandenburg begann. Mit dabei war ein weiteres Teammitglied, das namentlich nicht erwähnt werden möchte.

Um 3 Uhr nachts klingelte ihr Wecker. Zwei Stunden später ging es auf die 300 Kilometer lange Strecke. Das gemeinsame Ziel: Unter 12 Stunden Fahrzeit mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 25 km/h zu bleiben. Buchhop bereute schnell, dass er sich für eine kurze Hose bei ungemütlichen vier Grad entschied.

Am Vormittag frischte auch noch der Wind auf. Die Suhlendorfer hatten somit nicht nur mit Anstiegen zu tun. Sie mussten auch je nach Streckenabschnitt und Wetterbedingungen mit anderen Radgruppen taktierten, um Kräfte zu sparen. So klemmten sie sich an ein deutlich schneller fahrendes Feld. „Wir konnten jedoch im Windschatten mitrollen", berichtet Buchhop. Die alle 40 Kilometer aufgebauten Verpflegungsstände füllten die Energiespeicher auf und sorgten für neue Motivation.

Bei Kilometer 180 gab es einen Schock. Nach einem Unfall, in den die White Sharks glücklicherweise nicht involviert waren, wurde die Gruppe auseinandergerissen. Buchhop: „Da wir im hinteren Feld waren, hatte es viel Kraft gekostet, den Anschluss wieder herzustellen." Der Kampf gegen den inneren Schweinehund erreichte bei Kilometer 250 seinen Höhepunkt. „Der Nacken-/Schulterbereich und der schmerzende Hintern waren die Knackpunkte", schildert Buchhop. Die White Sharks (weiße Haie) zeigten Zähne und erreichten nach reiner Fahrzeit von 10:41 Std. und 14:02 Std. Gesamtzeit das Ziel in Neubrandenburg. „Wir waren matschig, platt und müde. Was zur überwiegenden Freude über das Abenteuer beitrug, war die Tatsache, dass weder bei uns noch bei dem Material Ausfälle zu beklagen waren", freute sich das Quartett. Buchhop: „Die Erinnerungen werden lange anhalten." am/jb

1Quelle: Artikel AZ, Bilder wurden durch eigene Aufnahmen ersetzt.

Auch Franzi konnte trotz ungewisser Saisonplanung, für Schlagzeilen sorgen. Unter stolzen Fünf Erstplatzierungen in ihrer Altersklasse, schnappte sie sich den Frauengesamtsieg auf der Sprintdistanz beim O-See Triathlon.



ür **Schnellste Sprintdistanz-Frau:** Franziska Tipp (auf dem Weg in die Wechselzone) vom TSV White Sharks Suhlendorf.



Ebenso erzielte André auf den für ihn schon bekannten Sprint- und olympischen Distanzen starke Ergebnisse, sowie eine beachtliche Platzierung als Dritter in seiner Altersklasse beim O-See Triathlon auf der Mitteldistanz (1900m Schwimmen, 90km Radfahren, 21km Laufen).

Am 03.11.2023 fand unser inoffizieller Saisonabschluss, mit einer etwas verfrühten Weihnachtsfeier im Zorbas in Uelzen statt. Wir nutzten die Gelegenheit, um uns für das Sponsoring zu bedanken, unsere neue Kollektion zu präsentieren und es wurde, wie in jedem Jahr so üblich, der „Vereinsmeister“ bekannt gegeben. Hierbei sollte nicht unerwähnt bleiben, dass bei der Vergabe des Titels nicht ausschließlich die Sportlichen Leistungen in Betracht gezogen werden, auch der Einsatz für das Team kann dazu beitragen. In diesem Jahr ging der Pokal an Julian, für sein großes Engagement für das Team, die Sponsorensuche und Erstellung der Team-Kollektion, sowie der Teilnahme an der MSR300 und seinem ersten Wertungswettkampf auf der olympischen Distanz.

Des Weiteren wurde über die Pläne für das Jahr 2024 gesprochen, in dem wieder einige Wettkämpfe anstehen werden. Besonders intensiv wird es für Moritz und Franzi, wenn es beim Ironman in Kopenhagen an den Start geht. Eine weitere frohe Botschaft konnte Flo überbringen, da er im kommenden Jahr nach langer „Zwangspause“, auch im Triathlon wieder an den Start gehen wird.

Zum krönenden Abschluss des Jahres brachte es unser „Mixed-Team“ beim Silvesterlauf in Lüchow und konnte, mit Unterstützung aus der Lauftreff-Sparte (Kersten Feuerherdt und Bernd Traulsen) den 3.Platz in der Mannschaftswertung erkämpfen.



Mannschaftswertungen (mixed) 5 km Lauf

1.		Lüneburger SV	1:29:23
	29	Bockelmann, Leo	0:15:43
	95	Heide, Paula	0:18:17
	92	Haul, Sebastian	0:18:18
	58	Eimann, Janina	0:18:26
	75	Grebener, Jann	0:18:39
2.		SV Rosche 1	1:31:28
	160	Lindner, Markus	0:16:36
	310	Winkel, Jannis	0:18:00
	31	Boehnke, Jennifer	0:18:43
	151	Lauer, Fynn	0:18:57
	174	Marschall, Fabian	0:19:12
3.		TSV Suhlendorf	1:45:38
	305	Weiss, Dennis	0:19:37
	77	Gröfke, Moritz	0:20:24
	313	Wolf, Dominik	0:20:55
	290	Tipp, Franziska	0:22:21
	63	Feuerherdt, Kersten	0:22:21

Nicht unerwähnt bleiben soll Moritz an dieser Stelle, da er die Fahrgemeinschaft zum wöchentlichen Schwimmtraining nach Ebstorf sicherstellte und zum Jahresende mit der Teilnahme am Silvesterlauf seinen zehnten Wettkampf absolvierte. Dies erreichten außer ihm nur Franzi und André.

Wie immer gilt, wer Interesse am Triathlon hat, kann sicher gerne bei uns melden oder zu einer unserer Trainingseinheiten kommen.

Mittwochs 18:00Uhr Lauftraining, Treffen am Sportzentrum in Suhlendorf,
anschließend um 19:00Uhr Stabi-/Flexibilitätstraining im Kickboxraum

Freitags ab 20:00Uhr im Waldemar Ebstorf (Hallenbadsaison) zum Schwimmtraining.

Julian Buchhop

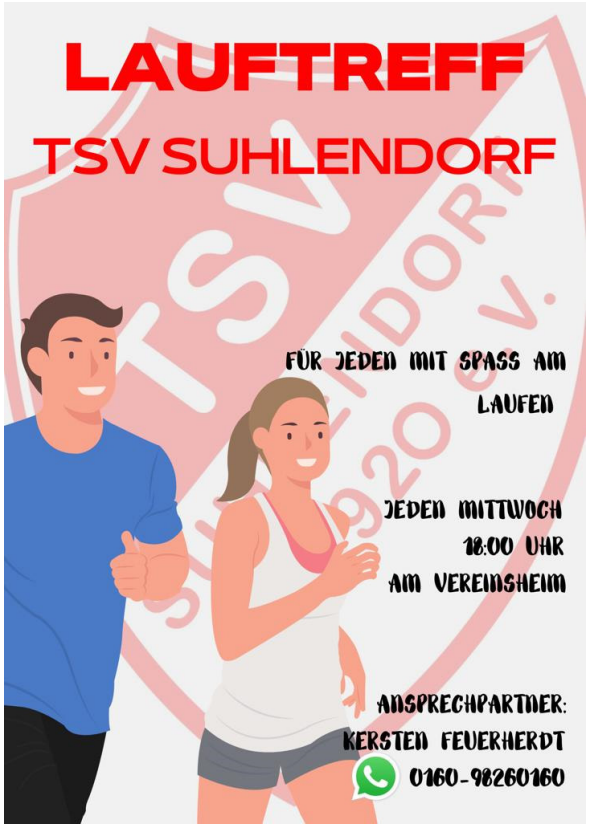
back on track – Der Lauftreff

Bereits vor einigen Jahres gab es beim TSV einen Lauftreff. Seinerzeit ins Leben gerufen von unserem geschätzten Sportskameraden Torsten Weissert ist dieser leider irgendwann in den Winterschlaf gefallen.

Bis jetzt ! ☺

Lisa und Kersten Feuerherdt haben sich gedacht, dass es doch irgendwo da draußen in Suhlendorf immer noch ein paar Verrückte geben muss, die Auto und Fahrrad stehen lassen und die Gegend rund um unser schönes Dorf im Laufschritt erkunden möchten.

Und so trifft sich seit dem Sommer 2023 immer Mittwochs um 18:00 Uhr eine kleine aber feine Auswahl von netten Menschen, um eine kleine Runde zu drehen. Wir sind eine bunt gemischte Truppe von Jungs und Mädels mit unterschiedlichem Tempo.



Die Teilnehmerzahl schwankt momentan so zwischen 2 und 8 Personen. Da ist auf jeden Fall noch Luft nach oben.

So kann bei uns jeder mit dabei sein, der eine gewisse Grundfitness mitbringt, so dass er 3-5 km am Stück laufen kann.

Oft begleiten uns die Triathleten auf unserer Runde, denen wir dann mal so richtig zeigen, dass man auch langsamer laufen kann ! So !

Wir freuen uns immer auf neue Gesichter.
Also gib dir nen Ruck ! ☺

Kersten Feuerherdt



Zumba

Im Frühjahr 2023 teilte Steffi mit, dass sie die ZUMBA-Kurse beim TSV-Suhlendorf aus gesundheitlichen Gründen leider aufgeben muss. Ein Schock für uns ZUMBA-Teilnehmerinnen. Ein Leben ohne ZUMBA? Woher eine neue ZUMBA-Trainerin nehmen, wenn nicht stehlen???

Kurzerhand haben wir, Nicole Zahrte und Astrid Jansen-Kuhnke, uns in Absprache mit dem Sportverein entschieden, Anfang Mai 2023 gemeinsam einen ZUMBA-Lehrgang zu besuchen und im Anschluss den ZUMBA-Kurs des TSV Suhlendorf zu übernehmen. Nach dem absolvierten Lehrgang und einigen gemeinsamen Übungsstunden, in dem wir uns durch Steffi bekannte, aber auch komplett neue ZUMBA-Choreographien einstudierten, war es Anfang Juni 2023 soweit und wir gaben gemeinsam unsere erste ZUMBA-Stunde.

Seitdem **findet jeden Freitag in der Zeit von 18 Uhr bis 19 Uhr** ein ZUMBA-Kurs in der Suhlendorfer Turnhalle statt. Nach einem gemeinsamen Warm-Up, das aus drei Songs besteht, tanzen wir zu ZUMBA-Songs wie „Cuando Baila“, „Firehouse“ und „Jump“. Die verschiedenen Stilrichtungen heißen u.a. Merengue, Bachata, Salsa, Hip-Hop, und Reggaeton und haben sowohl tänzerische als auch Fitness-Anteile. Auch zu bekannten Songs von Jennifer Lopez, Justin Timberlake und Pink schwingen wir die Hüfte und treiben dabei unseren Puls ordentlich nach oben.
Unser ZUMBA-Kurs beinhaltet in etwa 20 Songs und ist für jeden/jede geeignet. Einzelne Figuren, Schrittfolgen oder Sprünge, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen nicht getanzt werden können, können einfach abgewandelt werden, sodass wirklich jeder/jede, mitmachen kann.

Wir sind in der Regel 10 Frauen, die am Freitagabend zusammen ins Wochenende tanzen. Männer haben sich bislang leider nicht in unsere Runde getraut. Über neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen würden wir uns sehr freuen! Ihr seid uns alle herzlich willkommen.

An dieser Stelle noch mal ein herzliches DANKESCHÖN an Dich, Steffi! Danke für die vielen tollen ZUMBA-Stunden und dafür, dass wir durch Dich die Liebe zum ZUMBA entdeckt haben!

Nicole Zahrte & Astrid Jansen-Kuhnke

Yoga

Seit mittlerweile 5 Jahren praktizieren wir nun schon wöchentlich Yoga im eigens dafür hergerichteten Schulraum im alten Schultrakt.

Im Sommer genießen wir auch Outdoor-Einheiten im Garten.



Der Alltag verlangt immer mehr von uns ab, Familie, Beruf, Ehrenamt und Hobbys nehmen unsere Zeit ein. Yoga kann uns helfen, wertvolle Momente im Leben zu schaffen!
Die Stunden beinhalten körperliche Übungen, Erlernen von Atemtechniken, Entspannungsübungen und mentales Training.

Alle 23 Teilnehmerinnen sind regelmäßig dabei, sodass leider weiterhin ein Aufnahmestopp notwendig ist. Der Klassenraum bietet leider nicht genügend Platz für weitere Yogis.

Doch der Hinweis auf eine weitere Nutzung des Ruhe austrahlenden Raumes sei an dieser Stelle erlaubt.

Vielleicht findet sich ja weitere übungsleitende Personen für ruhige Sportarten ohne große Sportgeräte oder für Vermittlung von Entspannungs- oder Atemtechniken. Hierfür ist der Raum ideal und kann gerne genutzt werden.

Namasté
Katja Bäther

Rückenschule

Wir feiern Jubiläum !



Seit ziemlich genau 25 Jahren turnen wir mit Martina Klopottek und sind immer noch mit großer Begeisterung dabei. Auch von Corona haben wir uns nicht unterkriegen lassen und wir schon lange wieder voll dabei. Wir sind auch nach wie vor eine recht konstante Gruppe von 20-30 Personen.

Da wir eine gemischte Truppe sind, würden wir uns über in paar mehr männliche Teilnehmer freuen. Unsere Übungsabende sind an jedem Mittwoch von 19 Uhr bis 19:45 Uhr.

Wir freuen uns, wenn ihr bei uns vorbeischaut.



Danke fürs Reinschauen ☺

TSV Suhlendorf v.1920 e.V.
2024

Unterstützt von: